



LAG Colbitz-Letzlinger-Heide
- Der Vorstand -

19.06.2019

Niederschrift über die 7. Mitgliederversammlung der LAG Colbitz-Letzlinger Heide

Ort der Sitzung:
Tag:
Zeit:

Rogätz Mehrzweckraum der Elbe – Ohre – Halle,
Mittwoch, 19.06.2019
18.00 Uhr

anwesend/nicht anwesend
siehe Anwesenheitsliste

1. Begrüßung durch die Vorsitzende

Die Vorsitzende der ARGE LAG C-L H, Frau Tholotowsky, eröffnete um 18.00 Uhr die 7. Mitgliederversammlung und stellte die ordnungsgemäße Ladung fest. Besonders begrüßte Frau Tholotowsky, Frau Deicke und Herrn Schulze von der EU-VB-ELER beim Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt, Frau Linhardt vom Altmarkkreis Salzwedel sowie Herrn Braunsberger vom Landkreis Börde

Anschließend wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt.

Stimmberechtigte Mitglieder der LAG:	36	
Zahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG:	20	(55 %)
darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo):	11	(55 %)

Somit ist die LAG beschlussfähig.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Mit der Einladung wurde auch die Tagesordnung zugesandt. Es gab keine Änderungs- bzw. Erweiterungswünsche.

Die Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

3. Bestätigung des Protokolls der 6. Mitgliederversammlung vom 06.11.2018

Das Protokoll der 6. Mitgliederversammlung wurde einstimmig bestätigt. Es gab keine Fragen oder Hinweise.

4. Information zum Bearbeitungsstand der Projekte

Den Stand der Projektumsetzung und des Leaderprozesses erläuterte Herr Dr. Bock an Hand der beigefügten Präsentation. Danach wurde der Projektstand im Einzelnen von Herrn Westhus erklärt. Der Stand kann der Anlage entnommen werden.

Durch Herrn Dr. Bock wurde darauf hingewiesen, dass es bei verschiedenen Vorhaben wie zum Beispiel den Machbarkeitsstudien für die Gemeinde Barleben die Zeit drängt. Diese sollen als Grundlage für die neuen Projekte für das nächste Jahr genutzt werden.



5. Wie geht es weiter – Zukunft von Leader

Die Zukunft von Leader wurde durch eine Präsentation durch Herr Dr. Bock dargestellt. Diese ist dem Protokoll beigelegt.

6. Hinweise des Landesverwaltungsamtes

Frau Deicke und Herr Schulze von der VB-ELER (Ministerium der Finanzen) haben auch das Landesverwaltungsamt vertreten. Herr Schulze gab die folgenden Hinweise. Er entschuldigte Herrn Dietrich vom LVwA. Dieser nimmt zeitgleich an einer Mitgliederversammlung in der LAG UTE teil.

Gegenwärtige Situation:

- Der Stand der Bewilligungen wurde unter Punkt 4 erläutert.
- Im LVwA bestehen große personelle Engpässe. Es werden Möglichkeiten gesucht, diese zu kompensieren. In diesem Zusammenhang soll neues Personal eingestellt werden. Die Bearbeiterin für die LAG CLH ist derzeit ausgefallen.
- Zukünftig müssen die Antragsteller im LVwA mit langen Bearbeitungszeiten rechnen, denn die Personalsituation kann nur langfristig verändert werden.

Ausblick:

- Leader wird es auch in der kommenden Förderperiode 2021-2027 geben.
- Der finanzielle Rahmen ist allerdings noch offen, die Landesregierung will aber mehr als das Minimum von 5 % des ELER – Fonds für Leader bereitstellen.
- Es gibt keinen „einfachen“ Übergang zur neuen Förderperiode, alle Regionen werden sich voraussichtlich wieder einem Wettbewerb stellen müssen – die Rahmenbedingungen dafür sind jedoch noch nicht belastbar. Es ist davon auszugehen, dass die vorhandene LES ergänzt oder auch überarbeitet werden muss.
- Für diese Überarbeitung sollen - nach ggw. Stand - auch Fördermittel gewährt werden.

Frau Tholotowsky wies darauf hin, dass wieder die Gefahr besteht, dass eine „Delle“ in der Förderung von 2 Jahren entsteht. Herr Schulze erläuterte, dass dies bekannt ist; es wird mit Nachdruck an einer Lösung gearbeitet.

7. Hinweise des Amtes für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten

Frau Prange konnte leider nicht teilnehmen. Aus diesem Grund erläuterte Herr Dr. Bock die wichtigsten Informationen.

- Für die Leaderanträge 2019 gilt die alte RELE aus dem Jahr 2018. Die neue Richtlinie ist schon mitgezeichnet, aber nicht veröffentlicht. Diese gilt für die Anträge zum 01.03.2020. Die Unterschiede ergeben sich aus den Rechtsgrundlagen und der Änderung der Mindestfördersätze.
- Außerhalb Leader (Vorhaben Aufruf Stichtag 15.05.2019) endete die Frist zur Nachreichung von Unterlagen am Montag den 17.06. Bis zu diesem Termin hatten die Antragsteller Zeit, ihre Anträge zu vervollständigen. Vollständige Anträge werden auf Bewilligungsreife geprüft. Unvollständige Anträge werden jetzt abgelehnt.
- Der Finanzrahmen für den Aufruf 2019 (Stichtag 15.05.2019) beträgt 10,5 Mill. €. Es liegen aber in allen 4 ÄLFF's Anträge über 20 Mill. € vor.
- 2020 gibt es höchstwahrscheinlich keinen Aufruf RELE Teil D für die Dorfentwicklung (Vorhaben werden nach den Auswahlkriterien der Verwaltungsbehörde ELER durch das ALFF bewertet). Nach Genehmigung der EPLR-Änderung beabsichtigt das MULE das Budget der Dorfentwicklung für LEADER FOR ELER zur Verfügung zu stellen.
- Für den ländlichen Tourismus (Förderprogramm 6315) erfolgt 2020 ein Aufruf. Dieser soll mit 2,5 Mill. € untersetzt werden.
- Für den ländlichen Wegebau (6302) gibt es Ende Juli einen Aufruf.
- Für das Förderprogramm Hecken und Feldgehölze soll ein Aufruf im August kommen (Auswahl im Oktober). Es werden nur erosionsgefährdete Flächen (Wasser oder Wind) gefördert. Der Fördersatz beträgt 100 %.
- Im Regionalbudget stehen dem gesamten Amt – Mitte 350T€ für 2020 zur Verfügung.
- Sportförderung 6310 – Diese Projekte müssen auf die Prioritätenliste der LAG aufgenommen und am 15.11.2019 beim ALFF eingereicht werden.
- Die Dorfentwicklung soll es in der neuen Förderphase nur noch über Leader geben.



8. Hinweise des Regionalmanagers

Herr Braunsberger ist als Regionalmanager der neue Ansprechpartner für die LAG. Er stellte sich kurz vor. Er übernimmt neben dem Regionalmanagement auch touristische Aufgaben im Landkreis. Zu den aktuellen Anträgen für das Leader – Förderprogramm des Landkreises führte er folgendes aus:

- Die Förderung zur Kofinanzierung des Vorhabens des LIBA e.V. aus Barleben steht kurz vor der Bewilligung.
- Aus der LAG liegen noch zwei weitere Anträge vor. Diese müssen aber noch mit Summen unteretzt werden. Es handelt sich um den Karnevalsverein aus Gutenswegen und dem Schranke e.V aus Wolmirstedt. Dazu werden kurzfristig Gespräche geführt.

9. Vorstellung des Aufrufs zur Beteiligung am regionalen Wettbewerb für das Jahr 2019

Der Wettbewerbsaufruf wurde mit der Einladung an alle Mitglieder verteilt. Herr Dr. Bock stellte den Wettbewerbsaufruf kurz vor.

10. Beschluss des Wettbewerbsaufrufs

Frau Tholotowsky rief denr Beschluss 50 / 2019 auf. Mit dem Beschluss wurden der Wettbewerbsaufruf und die Veröffentlichung des Wettbewerbsaufrufs von der LAG einstimmig beschlossen. Der Beschluss ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

11. Mitgliedernachrichten

Im Dezember 2018 wurden drei inaktive Mitglieder (keine Rückmeldungen auf Umlaufbeschlüsse und keine Teilnahme an den Sitzungen) vom Management angeschrieben und nachgefragt, ob weiterhin ein Interesse an der Mitarbeit in der LAG besteht.

Von Frau Krüger und dem IGZ (Dr. Uhde) wurde geantwortet. Sie erklärten, dass sie nicht mehr in der LAG mitarbeiten möchten. Aus diesem Grund wurden die beiden aus dem Mitgliederverzeichnis gelöscht.

Das Fraunhofer Institut Frau Appelt hatte nicht geantwortet, daher wurde der Beschluss 51/2019 aufgerufen. Dieser sieht den Ausschluss des Fraunhofer Instituts vor. Der Beschluss wurde einstimmig bestätigt und ist als Anlage beigefügt.

Mit dem nächsten Beschluss (52/2019) wurde die Aufnahme eines neuen Mitglieds beschlossen. Herr Rothämel war anwesend und stellte sich den Mitgliedern kurz vor. Der Beschluss wurde einstimmig bestätigt und ist als Anlage beigefügt.

Frau Krüger von La Porte hat den Vorstand informiert, dass Herr Steek zukünftig La Porte in der LAG vertreten wird. Dies wurde als Beschlussantrag formuliert und von den Mitgliedern einstimmig bestätigt. Damit wird zukünftig Herr Steek La Porte in der LAG vertreten.

12. Anfragen und Informationen

Durch Herrn Dr. Bock wurden die Mitglieder über das Drömlingsfest am Wochenende vom 21.06. bis zum 22.06.2019 in Kunrau informiert. Beginn ist Freitag der 21.06 um 16.30 Uhr.

Am 27. Juni findet eine Bereisung der Leaderregionen im Bördekreis statt. Teilnehmer sind das MF und MULE des Landkreises, das LVwA, die ALFFs, die IB, die Vorsitzenden und Manager der Gruppen im Bördekreis und die Sprecherin des Netzwerkes Leader. Die Bereisung beginnt mit einer Tagung auf Schloss Hundisburg. Am Nachmittag ist eine Exkursion geplant. **Die erste Station ist die „Werk- und Kulturscheune“ in Loitsche (ca. 13.45 bis 14.15 Uhr).** Danach fahren alle in die LAGen Börde und Bördeland.

Frau Ringkamp informierte die Mitglieder über den Besuch einer Delegation aus Niederösterreich im Rahmen des Kooperationsprojektes „Natur im Garten. Vielfalt im Garten“. Der Besuch findet vom 03.07 bis zum 06.07 statt. Weiterhin warb Frau Ringkamp für die Initiative „Offene Gärten“. Dazu soll auch im Bereich der LAG geworben werden.



CLLD | LEADER | 2014-2020

Zum Abschluss der Veranstaltung hat sich die LAG bei Herrn Mühlisch für die gute Zusammenarbeit bedankt. Herr Mühlisch als ehemaliger Regionalmanager hat sich engagiert für die Lokalen Aktionsgruppen eingesetzt und den Leaderprozess im Landkreis maßgeblich gesteuert. Für sein Engagement möchten wir uns bedanken und wünschen ihm Erfolg bei seiner neuen Tätigkeit im Kommunalservice des Landkreises Börde.

Herr Westhus
Leader –Manager
21.06.2019

Frau Tholotowsky
LAG - Vorsitzende



Beschlussvorlage Nr.: 50 / 2019
für die Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG)
Colbitz – Letzlinger Heide am 19.06.2019

Gegenstand:	Bestätigung des Wettbewerbsaufrufs.
Einbringer/in der Vorlage:	LAG-Vorsitzende
Beschlussvorschlag:	Die Lokale Aktionsgruppe „Colbitz – Letzlinger Heide“ beschließt, den vorgelegten Wettbewerbsaufruf zu veröffentlichen und auf dieser Grundlage die Prioritätenliste für das Jahr 2020 aufzustellen.
Begründung:	<p>Zur Aufstellung der Prioritätenliste soll ein transparenter Wettbewerb durchgeführt werden. Der beschlossene Wettbewerbsaufruf enthält hierfür die Rahmenbedingungen und soll entsprechend kurzfristig veröffentlicht werden.</p> <p>Beteiligen kann sich am Wettbewerb jeder Bürger der Region, der mit seinen Ideen und Vorhaben die Ziele der LAG umsetzen möchte.</p> <p>Der Wettbewerbsaufruf 2020 kann auf der Internetseite der LAG (www.lag-clh.de) eingesehen werden.</p>

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte Mitglieder der LAG:	36
Zahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG:	20 (55 %)
darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo):	11 (55 %)
Stimmberechtigte Mitglieder, die sich an der Abstimmung nicht beteiligt haben:	0
Zahl der abstimmenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG:	20 (55 %)
darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo):	11 (55 %)

Ja	Nein	Enthaltung
20	-	-

.....
 Erika Tholotowsky
 Vorsitzende

Beschlussvorlage Nr.: 51 / 2019



für die Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Colbitz – Letzlinger Heide am 19.06.2019

Gegenstand der Vorlage: Ausschluss eines inaktiven Mitglieds

Einbringer/in der Vorlage: LAG-Vorsitzende

Beschlussvorschlag: Die Mitglieder der Lokalen Aktionsgruppe „Colbitz – Letzlinger Heide“ beschließen, auf der Grundlage von § 3 (3) den Ausschluss des Instituts für Fabrikbetrieb und Automatisierung (Fraunhofer IFF, Frau Appelt von der Mitgliedschaft in der LAG.

Begründung: Die LAG hat zurzeit 37 Mitglieder. Frau Appelt war zu den letzten Mitgliederversammlungen nicht erschienen und hat auf Anfragen zum Status ihrer Mitgliedschaft im Dezember 2018 und Januar 2019 nicht geantwortet. Um zukünftig die Arbeitsfähigkeit der LAG zu erhalten, sollen die inaktiven Mitglieder, die nicht an der LAG – Arbeit teilnehmen, ausgeschlossen werden. Damit wird die Arbeitsfähigkeit der LAG gesichert.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte Mitglieder der LAG:	36
Zahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG:	20 (55 %)
darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo):	11 (55 %)
Stimmberechtigte Mitglieder, die sich an der Abstimmung nicht beteiligt haben:	0
Zahl der abstimmenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG:	20 (55 %)
darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo):	11 (55 %)

Ja	Nein	Enthaltung
20	-	-

.....
Erika Tholotowsky
Vorsitzende



Beschlussvorlage Nr.: 52 / 2019
für die Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG)
Colbitz – Letzlinger Heide am 19.06.2019

Gegenstand der Vorlage: Aufnahme eines neuen Mitglieds

Einbringer/in der Vorlage: LAG-Vorsitzende

Beschlussvorschlag: Die Mitglieder der Lokalen Aktionsgruppe „Colbitz – Letzlinger Heide“ beschließen, auf der Grundlage von § 4 (5) Aufnahme von Herrn Bernd Rothämel (Freimaurerloge Asträa e.V.) als Mitglied der LAG.

Begründung: Ziel des LEADER-Prozesses der Europäischen Union (EU) ist es, bürgerschaftliches Engagement im Interesse der nachhaltigen Entwicklung des ländlichen Raumes zu stärken. Dies setzt leistungsstarke Lokale Aktionsgruppen voraus. Mit dem vorgeschlagenen neuen LAG-Mitglied wird das Spektrum der mitwirkenden regionalen Akteure erweitert.
 Die Aufnahme neuer Mitglieder regelt die Geschäftsordnung (GO) der LAG im § 3 (1). Die LAG-Mitgliederversammlung entscheidet über die Aufnahme neuer Mitglieder. Neue Mitglieder verfügen unmittelbar nach ihrer Aufnahme über alle Rechte gemäß der Geschäftsordnung

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte Mitglieder der LAG: 36

Zahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG: 20 (55 %)

darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo): 11 (55 %)

Stimmberechtigte Mitglieder,
 die sich an der Abstimmung nicht beteiligt haben: 0

Zahl der abstimmenden stimmberechtigten Mitglieder der LAG: 20 (55 %)

darunter Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo): 11 (55 %)

Ja	Nein	Enthaltung
20	-	-

.....
 Erika Tholotowsky
 Vorsitzende